J 47412 ISSN 1436-2597

Die Vorzüge der selbst kompensierenden Messung

Genaue Messwerte sorgen bei der Rohölverarbeitung für effektive Trennung

- 18 Potenzial der Altanlagen nutzen
- 20 Technologie-Migranten aus der Fabrikautomation
- 23 Funktionale Sicherheit für Tankanlagen
- 26 CE-Koordinierung für verfahrenstechnische Anlagen
- 28 Smarte Filter
- 31 Mehrwege-Membranventile
- 36 Erdgasförderung vor der Küste Afrikas
- 39 Direktgetriebene, energieeffiziente Schraubenkompressoren
- 44 Neue Speichertechnik für Kältetrockner



VCI: 10 Maßnahmen für den Standort Deutschland

Auf zehn zentralen Politikfeldern erwartet der Verband der Chemischen Industrie (VCI) von der im September zu wählenden neuen Bundesregierung Weichenstellungen. In seinem aktuellen Politikbrief "Wir wählen Zukunft" hat der Verband dargelegt, wie Rahmenbedingungen verbessert und welche Maßnahmen in der nächsten Legislatur getroffen werden sollten, um die Zukunftsfähigkeit von Deutschlands drittgrößter Branche zu fördem, statt zu behindern.

- Energie grüner und günstiger machen.
- Fortschritt durch Innovation vorantreiben,

- · den Pharmastandort stärken,
- Genehmigungsverfahren modernisieren und rechtssicher gestalten,
- den Mittelstand durch Bürokratieabbau stärken,
- den Green Deal und die EU-Chemikalienstrategie für die Wettbewerbsfähigkeit nutzen,
- Digitalisierung und Infrastruktur verbessern.
- eine hochwertige Ernährung mit moderner Landwirtschaft sichern,
- für Freihandel einsetzen sowie
- im Steuerwettbewerb bestehen.

www.vcl.de

Afriso bezieht neues Logistik- und Dienstleistungszentrum

Am Hauptstandort in Güglingen im Gewerbegebert "Lüssen" hat das Untermehmen Afriso etwa 6,5 Mio. € in einen Neubau investiert. Die Lager- und Logistikfläche hat sich von gut 1.500 m² auf

nunmehr 3.750 m² vergrüßert. Zusätzlich stehen rund 1.000 m² Bürdund Sozialflächen in einem zweigeschossigen Anbau zur Verfügung. Im Neubau verfügt die Serviceatraitung nun über moderne Arbeitsplätze mit hohen Standards beim Gesundheitsschutz. Dort werden künftig unter anderem auch Handmessgeräte gewartet, die bei SHK-Handwerkem und Schornsteinfegern in Gebrauch sind. Bei der Lagerkapazität verdreifacht sich die Zahl der zur Verfügung stehenden Palettenstellplätze nahezu:



von bisher 1.200 auf über 3.500 Stellplätze. Besetzt ist das neue Logistikzentrum im 2-Schicht-Betrieb. Die freiwerdenden, bisherigen Logistikflächen werden für die Optimierung und Neugestaltung der Fertigungsbereiche, unter anderem zur Erweiterung der hauseigenen Kunststoffspritzerei, genutzt. Die Geschäftsführer Elmar und Jürgen Fritz verstehen den Neubau und die damit verbundene Investition als klares Bekenntnis zur Region und zum Standort Deutschland.

www.afriso.de

Messen Solids & Recycling-Technik erst im Februar 2022

Die bereits einmal auf Juni diesen Jahres verschobene Solids & Recvcling-Technik in Dortmund wird nun auf den 16. und 17. Februar 2022 verlegt. Der langsame Impfstart sorge bis in den Sommer hinein für große Ungewissheit. Kurzfristige Änderungen in den nächsten Wochen könnten Aussteller oder Besucher spontane Entscheidungen abverlangen. Folglich werde es in diesem Jahr für alle Teilnehmer schwer, den Besuch großer Messeveranstaltungen zu planen. Auch wenn größere Veranstaltungen noch nicht in Reichweite sind, kommt die Fachmesse doch in kleinem Rahmen zu den Besuchern. Im Herbst 2021 geht die "Solids on Tour" und bringt die Essenz der Schüttaut- und Recyclingtechnik nach

Karlsruhe und Chemnitz. Mit den geplanten Solids RegioDays bietet der Veranstalter Easyfairs Technologieanbietern und Anwendern eine neue, flexible Plattform für ihren persönlichen Austausch, Auf den Ein-Tages-Veranstaltungen präsentieren sich die Aussteller einem regionalen Publikum in überschaubarem Rahmen. Spontan und ohne Reiseaufwand können Fachbesucher Lösungen für ihre Projekte finden und sich mit Anbietern in geschützter Atmosphäre austauschen. Webinare und Diskussionsrunden werden zukünftig die Präsenzveranstaltungen ergänzen und damit das Angebot zum Informationsaustausch abrunden.

> www.solids-european-series.com www.easyfairs.com

Anwender-Vereinigung für Digitalen Zwilling gegründet

Anfang März hat die Industrial Digital Twin Association (IDTA) ihre Tätigkeit aufgenommen. Die 23 Gründungmitalieder der Vereiniauna sind die Unternehmen ABB, Asentics, Bitkom, Bosch, Bosch Rexroth, Danfoss, Endress+Hauser, Festo, Homag, KUKA, Lenze, Pepperl+Fuchs, Phoenix Contact, SAP, Schneider Electric, Schunk, Siemens, Trumpf, Turck, Volkswagen und Wittenstein sowie die Industrieverbände VDMA und ZVEI. Die IDTA versteht sich als international ausgerichtete Nutzerorganisation für das Instrument des Digitalen Zwillings in der Industrie 4.0. Der digitale Zwilling ist die Basis für Anwendungen entlang

des gesamten Lebenszyklus und dient als Schnittstelle zwischen den physischen Industrieprodukten und der digitalen Welt. Er fungiert als neue, offene und standardisierte Interoperabilitätskomponente in der Industrie 4.0. Zudem kann er zur Steigerung der Effizienz beitragen und eröffnet neue Möglichkeiten für digitale Wertschöpfung. Der Digitale Zwilling folgt dem Konzept der Verwaltungsschale (Asset Administration Shell) der Plattform Industrie 4.0. Die IDTA führt dieses von der Protoypen-Phase zur offenen Technologielösung und macht damit den Schritt zur Operationalisierung www.idtwin.org des Ansatzes.



40 Online-Events zur Multiphysik-Simulation

Comsol plant, in diesem Jahr 40 Comsol Days durchzuführen. Die eintägigen virtuellen Events bieten technische Live-Präsentationen, Keynote-Vorträge von Gastreferenten sowie Podiumsdiskussionen mit Schwerpunkt auf den Einsatz von Multiphysik-Modellierung und -Simulation, um die Produktentwicklung zu beschleunigen und die Forschung voranzutreiben. In parallelen Vortragsreihen werden die aktuellen Neuerungen in Comsol Multiphysics vorgestellt sowie Sessions

für Teilnehmer angeboten, die erfahren wollen, wie Simulation sowie die Erstellung und der Einsatz von individualisierten Apps für ihr Unternehmen von Nutzen sein können. In interaktiven Tech Cafés zu speziellen Themen werden Comsol Application Engineers und technische Produktmanager bewährte Modellierungsansätze vorstellen und Fragen von Anwendern und Teilnehmern zu deren Simulationsprojekten beantworten.

www.comsol.com/comsol-days